

Tübingen

Solarpflicht für Neubauten

[09.07.2018] Neubauten in Tübingen müssen künftig mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet werden. Dies beschloss der Gemeinderat der Universitätsstadt.

Der Gemeinderat der Universitätsstadt Tübingen hat eine Solarpflicht für alle neuen Bauvorhaben beschlossen. Dies berichtet Oberbürgermeister Boris Palmer (Bündnis 90/Die Grünen) auf seiner Facebook-Seite. Die Stadt regle entweder über Kaufverträge oder über Bebauungspläne, dass in neuen Baugebieten jedes Haus eine Solaranlage haben muss, schreibt Palmer in dem Post. Die Diskussion im Gemeinderat sei sehr sachlich verlaufen, der Beschluss wurde mit zwei Dritteln der Stimmen gefasst, so Palmer. Das Modell sei bereits beim Bau eines neuen Quartiers am früheren Güterbahnhof ([wir berichteten](#)) angewendet worden. Alle Bauherren hätten die Pflicht akzeptiert. Palmer ist überzeugt, dass Photovoltaik in der Stadt die billigste und beste Stromquelle ist. Eine Pflicht, sie zu nutzen, sei zum Vorteil aller.

(al)

Stichwörter: Politik, Photovoltaik, Tübingen